

Solidarität in der digitalen Welt

1. Mit Brain & Champagne hat Avanade-Geschäftsführerin Christiane Noll eine erfolgreiche Diversity-Networking-Eventreihe ins Leben gerufen. Im März folgten rund 100 Gäste der Einladung ins Accenture Future Camp in der Wiener Börse. Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort Margarete Schramböck: »Wir brauchen Solidarität zwischen Mann und Frau, Land und Stadt und den Generationen.« Denn die digitale Kluft zwischen Mann und Frau wird besonders im Alter verstärkt. Ashoka Europacheffin Marie Ringler betonte, »Technologie ist so gut wie die Empathie, die sie in die Welt bringt.« Sophie Martinetz, CEO von Seinfeld Professionals, forderte »mehr Solidarität und weniger Ohnmacht«.



Brain & Champagne: Christiane Noll (Avanade), Marie Ringler (Ashoka), Ulrike Rabmer-Koller (WKO), Claudia Witzemann (weXelerate), Ministerin Margarete Schramböck, Sophie Martinetz (Seinfeld Professionals) und Michael Zettel (Accenture).